

# Initiative Deutsche Zahlungssysteme

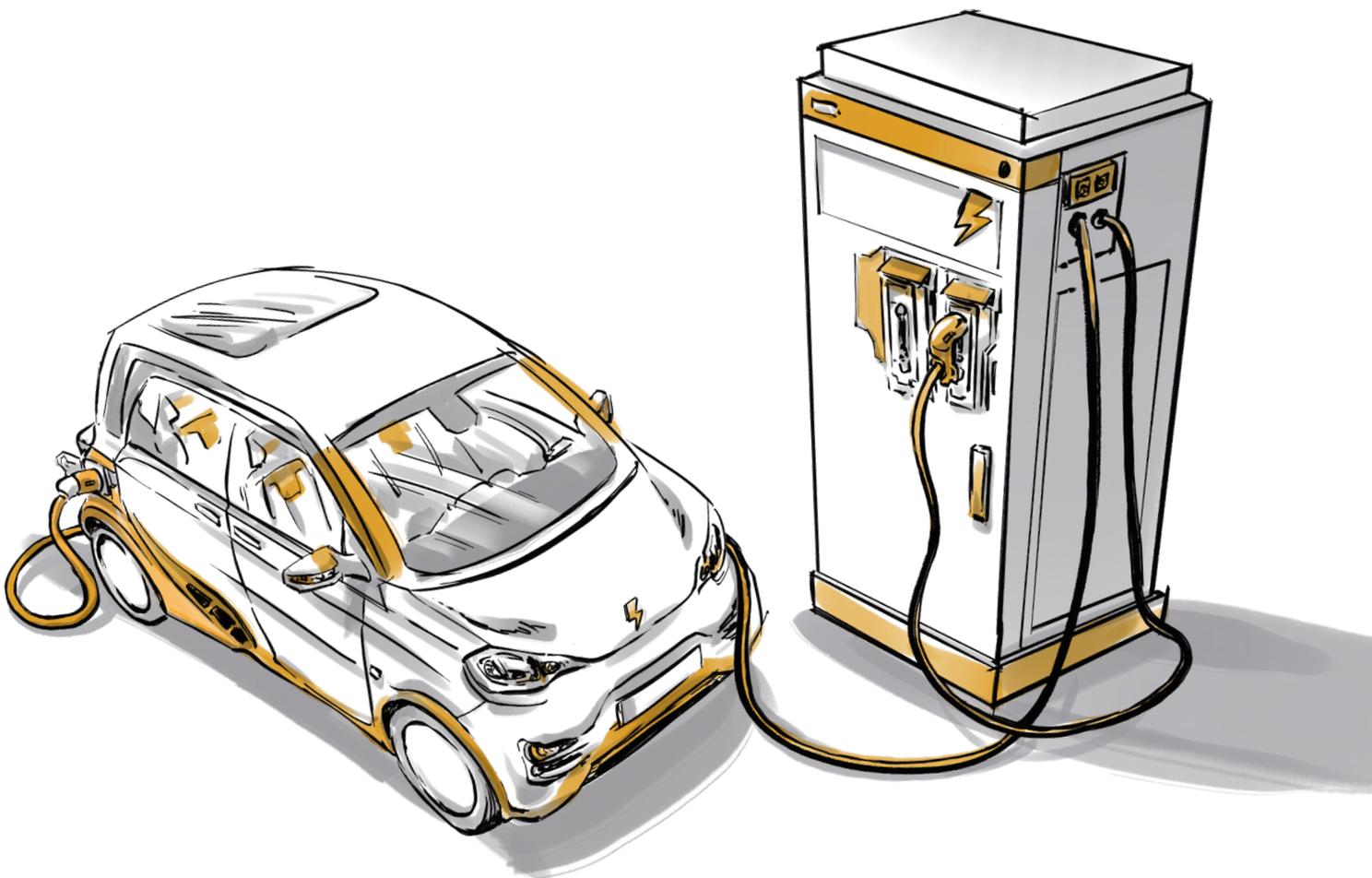
E-Mobilität:  
Best Practices und Potentiale



Initiative Deutsche  
Zahlungssysteme e.V.

# Kartenbasierte Zahlungssysteme an **E-Ladesäulen**

Eine der größten Herausforderungen beim Ausbau der Elektromobilität bleibt die Schaffung einer einheitlichen und flächendeckenden Ladesäuleninfrastruktur. Vor diesem Hintergrund arbeitet die Initiative Deutsche Zahlungssysteme e.V. in enger Abstimmung mit ihren Mitgliedern darauf hin, die Voraussetzungen für verbraucherfreundliche Bezahlssysteme an E-Ladesäulen zu verbessern. Die einheitliche und faire Abrechnung an Ladesäulen über ein weit verbreitetes und akzeptiertes Bezahlungssystem, wie das System der girocard, ist verbraucherfreundlich und kann die Akzeptanz der E-Mobilität erhöhen. Viele unserer Mitgliedsunternehmen sind in die Bereitstellung und Abwicklung von Bezahlverfahren an E-Ladesäulen involviert und bieten innovative Lösungen an.



# Projekte und Best-Practices unserer Mitgliedsunternehmen



## CCV GmbH – the international payment division of CCV Group

CCV stattet Ladestationen verschiedener Hersteller mit seinen Bezahlösungen aus. Zu den Projektpartnern zählen u. a. ABB, wallbe, Innogy, E.ON und EVbox.

### → Kooperation von Tank & Rast und CCV

Als langjähriger Kooperationspartner des Raststättenbetreibers Tank & Rast stattete CCV die Ladesäuleninfrastruktur von E.ON und Innogy entlang der Autobahnen mit kontaktlosen CCV-Terminals aus. So konnte die Bezahlung an der E-Ladesäule optimal in die Zahlungsinfrastruktur von Tank & Rast integriert und gleichzeitig eine barrierefreie Nutzung für die Kunden sichergestellt werden. Diese können an den Ladepunkten unter anderem auch mit der girocard bezahlen.

Website: <https://www.ccv.eu/>



## Deutscher Genossenschafts-Verlag eG / DRWZ Mobile GmbH

Bereits seit 2013 setzt sich der DG VERLAG für ein nachhaltiges Mobilitätskonzept in Deutschland ein. Über das Tochterunternehmen DRWZ Mobile GmbH und interessierte Volksbanken und Raiffeisenbanken wurden bis heute 28 Schnellladestationen installiert.

### → SLAM – Schnellladenetz für Achsen und Metropolen« (2014-2019)

2014 startete das Großprojekt, mit dem die Automobilhersteller BMW, Daimler, Porsche und VW,

der DG VERLAG, das Energieversorgungsunternehmen EnBW Vertrieb GmbH, das Institut für Arbeitswissenschaft und Technologiemanagement IAT der Universität Stuttgart und die RWTH Aachen University den Aufbau einer Schnellladeinfrastruktur innerhalb Deutschlands voranbringen wollen. Insgesamt wurden knapp 200 Schnellladepunkte an 73 Standorten errichtet. Die Bezahlung erfolgt mittels girocard oder Kreditkarte an einem in der Ladestation integrierten Terminal.

Website: <http://www.slam-projekt.de/>

### → GenoMobilität

Unter dem Stichwort „GenoMobilität“ bietet die DRWZ Mobile GmbH in Kooperation mit der VR Payment GmbH und mit wallbe als Partner allen genossenschaftlichen Unternehmen in Deutschland ein breites Spektrum an Serviceleistungen rund um die E-Mobilität an. Dieses reicht von der Kundenberatung für die Anschaffung von Ladestationen über den Standortcheck und die Ausführung der Arbeiten vor Ort bis hin zum Service rund um den laufenden Betrieb. An jeder Ladestation kann entweder mit der passenden Ladekarte oder auch per girocard oder Kreditkarte bezahlt werden. Auch die Anbieter der Stationen profitieren von dem flexiblen Bezahlungssystem, mit dem sie Einnahmen generieren können.

Website: <http://www.drwzmobile.com>





### Ernst Kühner e.K.

Initiative-Vorstand und Inhaber von Ernst Kühner e.K., Peter Ehrl, setzt sich in Zusammenarbeit mit den lokalen Klimaschutzbeauftragten, ÖPNV-Beauftragten und den Stadtwerken Coburg für Elektromobilität in Coburg ein.

#### → LadeGenussCenter+

Für sein innovatives Konzept des „LadeGenussCenter+“ bekam Ehrl im Rahmen der Euvend & Coffeena 2015 den Vending-Star verliehen. Es handelt sich dabei um eine Public-Vending-Kombination mit einer Schnellladestation für Elektrofahrzeuge samt Kartenzahlungsoption mit der girocard.

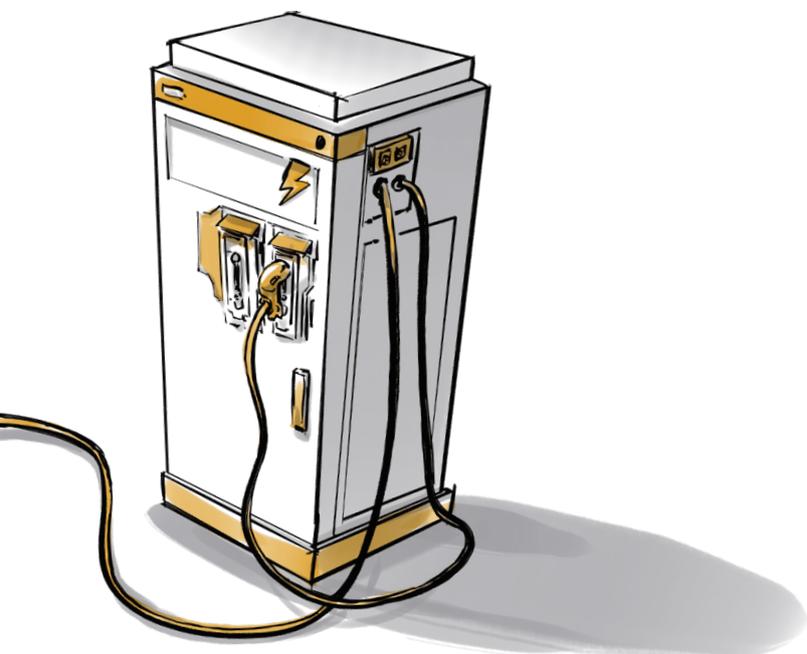
Website: <https://www.genussvollzug.de/>

## FEIG

### FEIG ELECTRONIC GmbH

FEIG ELECTRONIC stellt Bezahlterminals her, die in Ladesäulen verschiedener Hersteller verbaut werden. Das Portfolio beinhaltet u. a. kombinierte Terminals mit PIN-Pad und NFC-Unit für kontaktlos-Zahlungen sowie besonders platzsparende TOPP-Terminals. Alle Terminals zeichnen sich durch Robustheit und barrierefreie Bedienung aus.

Website: [www.feig.de](http://www.feig.de)



### PAYONE GmbH

Zusammen mit der Sparkassen Einkaufsgesellschaft (SEG) und dem Initiative-Mitglied S-Payment erarbeitet PAYONE Lösungen für das barrierefreie Bezahlen an E-Ladesäulen.

#### → Kooperation DSV-Gruppe – wallbe

Die drei Unternehmen des Deutschen Sparkassenverbands (DSV-Gruppe), die SEG, S-Payment und PAYONE haben in Kooperation mit Initiative-Mitglied wallbe eine neue E-Ladestation entwickelt, an der die Kunden sowohl kontaktlos mit ihrer girocard oder Kreditkarte als auch mit dem Online-Zahlverfahren paydirekt bezahlen können. Ende 2019 hat die Sparkasse Rhein-Neckar Nord als erstes Institut innerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe eine entsprechende E-Ladesäule aufgestellt. Nach und nach sollen weitere Sparkassenstandorte im Bundesgebiet folgen.

Website:

<https://ueberuns.dsv-gruppe.de/presse/fachbeitraege/20190515-dsz-use-case/index.htm>



### S-Payment GmbH

Die S-Payment arbeitet intensiv daran, in der Sparkassen-Finanzgruppe eine fundierte Expertise für Payment-Lösungen in der Elektromobilität aufzubauen. Um dies zu erreichen, will sie mit interessierten Sparkassen, PAYONE, E-Ladesäulen-Herstellern, Energieunternehmen und Stadtwerken gemeinsame Projekte realisieren. Außerdem plant die S-Payment strategische Partnerschaften mit führenden Herstellern im Markt der Elektromobilität aufzubauen.

#### → Kooperation DSV-Gruppe – wallbe

siehe PAYONE



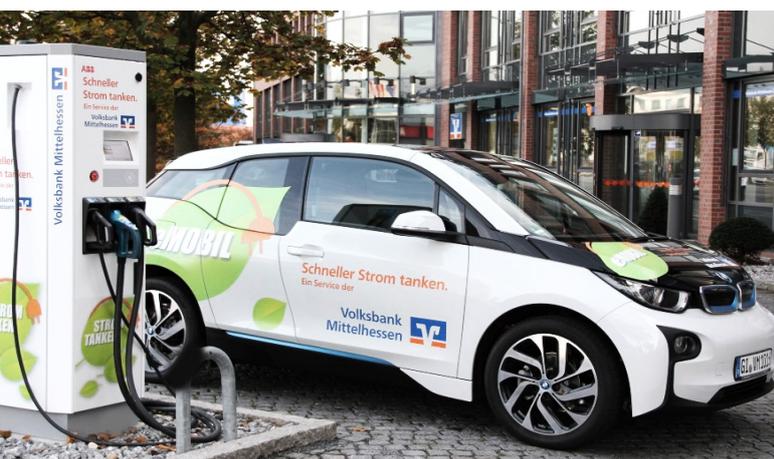
### Stadtraum GmbH

Die urbane Mobilität zu gestalten, steht seit Jahren im Fokus der Arbeit der Stadtraum GmbH. Die Gesellschaft für Raumplanung, Städtebau & Verkehrstechnik mbH berät und koordiniert private und kommunale Auftraggeber beim Aufbau einer öffentlichen Ladeinfrastruktur.

#### → Parkscheinautomat mit Ladesäule

In Kooperation mit Mennekes hat Stadtraum aus einer E-Ladesäule und einem Parkscheinautomaten von Cale ein einfaches Bezahl- und Abrechnungssystem entwickelt. Mit einem Cale-Parkscheinautomaten können bis zu acht Ladepunkte angesteuert werden. Stromgebühr und Parkschein können unkompliziert mit giro-card, Kreditkarte und Münzgeld bezahlt werden. Stadtraum liefert bei diesem Projekt die Ladeinfrastruktur mit Bezahlterminal und erstellt die planerische Grundlage zur straßenverkehrsbehördlichen Anordnung der Standorte.

Website: <http://www.ebike-laden.de/eMobility.pdf>



### Städtische Werke Überlandwerke Coburg GmbH (SÜC)

Die SÜC, mit ihrem Tochterunternehmen der SÜC Energie und H2O GmbH, bietet unter anderem regionale Ökostrom-Produkte und Mobilitätsdienstleistungen an, um die Elektromobilität in Coburg voranzubringen. So hat die SÜC in ihrem Versorgungsgebiet ein Netz von Ladestationen geschaffen, die mit „blauem“ Strom aus den eigenen Main-Wasserkraftwerken beliefert werden.

#### → E-Mobilität in Coburg

Im Bereich der Elektromobilität treibt die SÜC als regionales Versorgungsunternehmen den Aufbau leistungsfähiger Ladestationen weiter voran. Inzwischen betreibt die Stromversorgung in ihrem Netzgebiet 23 öffentliche Ladesäulen mit 51 Ladepunkten. Auf dem Betriebsgelände und dem Parkdeck für SÜC-eigene Mobilfahrzeuge befinden sich weitere 31 Ladesäulen beziehungsweise Wallboxen mit 47 Ladepunkten. Für das zweite Halbjahr 2020 sind weitere 3 Ladesäulen mit 7 Ladepunkten in Coburg vorgesehen.

Website: [www.suec.de](http://www.suec.de)



### Volksbank Mittelhessen eG

Die Volksbank Mittelhessen setzt sich für den flächendeckenden Ausbau der Schnellladeinfrastruktur und die regionale Förderung von E-Mobilität ein.

#### → Schnellladesäule in Gießen

An der Schnellladesäule vor dem Servicezentrum der Volksbank Mittelhessen in Gießen können Kunden und weitere Nutzer ihr Elektroauto in nur 30 bis 40 Minuten bis zu 80 Prozent aufladen. Der Strom wird kostenlos zur Verfügung gestellt.

Website:

<https://www.vb-mittelhessen.de/wir-fuer-sie/engagement/nachhaltigkeit/elektromobilitaet.html>

## VR Payment

### VR Payment

VR Payment betreut und implementiert die Zahlungslösungen für die E-Ladesäulen im Angebot der DRWZ Mobile GmbH, dem Tochterunternehmen des DG-Verlags.

#### → GenoMobilität

siehe Deutscher Genossenschafts-Verlag eG



### wallbe GmbH

wallbe ist ein Hersteller von gewerblichen, öffentlichen und privaten Ladestationen und bietet Beratung, Planung, Ausführung, Installation und Wartung als Komplettanbieter alles aus einer Hand. wallbe kooperiert mit den Sparkassen sowie Volksbanken und Raiffeisenbanken, um ein überregionales Netz an Ladesäulen aufzubauen, an denen das spontane Laden und kontaktlose Bezahlen mit der girocard möglich ist.

#### → GenoMobilität

siehe Deutscher Genossenschafts-Verlag eG

#### → Kooperation DSV-Gruppe – wallbe

siehe PAYONE

#### → Ausbau des Ladesäulennetzes von ALDI SÜD

wallbe will das Netz von Elektroladesäulen von ALDI SÜD an seinen Filialen vergrößern. Dafür sollen zusätzliche Ladestationen auf den Filialparkplätzen gebaut werden. Bundesverkehrsminister Andreas Scheuer gab mit einem symbolischen ersten Ladevorgang Anfang September 2020 in Passau den Startschuss für das langfristige Großprojekt des Discounters. Dank der in den wallbe-Säulen integrierten Kartenterminals wird auch die bequeme Zahlung per girocard kontaktlos direkt an der Säule möglich sein. Aktuell erfolgt die Stromabgabe noch kostenlos, zur Autorisierung wird jedoch die girocard bzw. Kreditkarte benötigt.



## xfach<sup>®</sup>

### xfach GmbH

Unter der Marke x-key stellt xfach Ladeschränke u. a. für E-Bikes her. Das vollautomatische Schließfachsystem ist mit seiner integrierten Ladestation optimal geeignet für die sichere Aufbewahrung und das sichere Laden von E-Bike-Akkus. Die Buchung und Öffnung des Schließ-Lade-Fachs erfolgt kontaktlos mit dem (RFID) Bibliotheks- oder Studetenausweis, der girocard oder auch Kreditkarte.

#### → Kooperation mit der Sparkasse Marburg-Biedenkopf

In Kooperation mit der Sparkasse Marburg-Biedenkopf hat xfach den Parkplatz der Sparkasse in der Innenstadt mit sieben Schließ-Ladefächern ausgestattet. Mit der ebenfalls vorhandenen E-Ladesäule können nun ein E-Auto sowie sieben E-Bikes gleichzeitig Strom tanken. Bei den E-Bikes können die herausnehmbaren Akkus in verschließbaren Fächern mit integriertem Stromstecker platziert werden. Die Schließfächer sind mit einem Terminal ohne PIN-Pad (TOPP) ausgestattet. An den Schließfächern von xfach kann mit der girocard kontaktlos oder über die digitale girocard im Smartphone das Schließfach geöffnet und geschlossen und die Miete für das Fach bezahlt werden. Für den Strom fallen keine Gebühren an.

Meldung: [www.initiative-deutsche-zahlungssysteme.de/aktuelles/2019/12072019/](http://www.initiative-deutsche-zahlungssysteme.de/aktuelles/2019/12072019/)



Initiative Deutsche  
Zahlungssysteme e.V.